



**Die Interessenvertretung
von Medienschaffenden.**

Rundfunk, Film,
AV-Produktion und
Neue Medien

München, den 28. Juli 2010

VTFF

Des langt ned!

Protest bei Bavaria und Cinepostproduction in München gegen das niedrige Gehaltsangebot des VTFF

Unter dem Motto: Das langt ned! haben in München ca. 60 Beschäftigte der Betriebe Bavaria Film GmbH, Cinepostproduction, Bavaria Studios und Production Services GmbH und Bavaria Production Services GmbH am gestrigen Dienstag gegen das niedrige Lohnangebot des VTFF protestiert.

Millionengewinne in den Unternehmen dank der Beschäftigten!



Die Beschäftigten der genannten Unternehmen haben in den vergangenen 3 -4

Jahren durchgehend positive Betriebsergebnisse in Millionenhöhe erwirtschaftet.

Eine angemessene Beteiligung an den positiven Geschäftsergebnissen und dem wirtschaftlichen Erfolg wird Ihnen aber aktuell unter dem Verweis auf die angeblich schlechte wirtschaftliche Lage verweigert.

Das „Angebot“ des VTFF

Stattdessen bietet der VTFF für 2010 eine knappe Einmalzahlung in Höhe von 300 € und für 2011 eine lineare Gehaltserhöhung von 1,8 % an.

ver.di hatte zuletzt moderate 4,5 % für 24 Monate gefordert.

Faktencheck bei Cinemedia Film AG „Automatische“ Dividenden und Gewinnausschüttungen



Wer Wasser predigt, sollte keinen Wein trinken!

Was man den Beschäftigten verweigert, bekommen die Gesellschafter der Cinemedia Film AG seit 2007 jedes Jahr „automatisch“ aufs Konto überwiesen.

Konkret erhalten die Gesellschafter Tele-München Fernseh-GmbH & Co. Produktionsgesellschaft und Bavaria Film GmbH von 2007 bis heute regelmäßig, egal wie groß oder klein der Unternehmensgewinn der Cinemedia Film AG in Millionenhöhe ist, eine Dividende in Höhe von 5,3-5,8% ausgezahlt.

Das, was man den Beschäftigten verweigert, genehmigt man sich selbst!

Fair geht anders! Das langt ned!!

**ver.di – Landesfachbereich Medien, Kunst und Industrie,
Gewerkschaftssekretär, Jörg Reichel,**

Schwanthaler Straße 64, 80336 München, Telefon: 089 / 599771084, Fax: 089 / 59977 – 3089
E-Mail: Joerg.Reichel@verdi.de, www.connex-av.de



Beitrittserklärung

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Ich möchte Mitglied werden ab:

Monat/Jahr

Persönliche Daten:

Name

Vorname/Titel

Straße/Hausnr.

PLZ Wohnort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Staatsangehörigkeit

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Angestellte/r

Beamter/in DO-Angestellte/r

Selbstständige/r freie/r Mitarbeiter/in

Vollzeit

Teilzeit _____ Anzahl Wochenst.

Erwerbslos

Wehr-/Zivildienst bis _____

Azubi-/Volontär/in-
Referendar/in bis _____

Schüler/in-Student/in bis
(ohne Arbeitseinkommen) _____

Praktikant/in bis _____

Altersteilzeit bis _____

Sonstiges _____

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße/Hausnummer im Betrieb

PLZ Ort

Personalnummer im Betrieb

Branche

ausgeübte Tätigkeit

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in.

Ich war Mitglied der Gewerkschaft: _____

von: _____ bis: _____
Monat/Jahr Monat/Jahr

Einzugsermächtigung:

Ich bevollmächtige die ver.di, den satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lastschriftinzugsverfahren

zur Monatsmitte zum Monatsende

monatlich halbjährlich vierteljährlich jährlich

oder im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren* monatlich bei meinem Arbeitgeber einzuziehen. *(nur möglich in ausgewählten Unternehmen)

Name des Geldinstituts/Filiale (Ort)

Bankleitzahl Kontonummer

Name Kontoinhaber/in (Bitte in Druckbuchstaben)

Datum/Unterschrift Kontoinhaber/in

Tarifvertrag

Tariff. Lohn- oder Gehaltsgruppe bzw. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahr, Lebensalterstufe

regelmäßiger monatlicher
Bruttoverdienst Euro _____

Monatsbeitrag: Euro _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes. Für Rentner/innen, Pensionär/innen, Vorruheständler/innen, Krankengeldbezieher/innen und Erwerbslose beträgt der Monatsbeitrag 0,5% des regelmäßigen Bruttoeinkommens. Der Mindestbeitrag beträgt € 2,50 monatlich. Für Hausfrauen/Hausmänner, Schüler/innen, Studierende, Wehr-, Zivildienstleistende, Erziehungsgeldempfänger/innen und Sozialhilfeempfänger/innen beträgt der Beitrag € 2,50 monatlich. Jedem Mitglied steht es frei, höhere Beiträge zu zahlen.

Datenschutz

Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine mein Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, im Rahmen der Zweckbestimmung meiner Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden.
Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

Datum/Unterschrift

Werber/in:

Name

Vorname

Telefon

Mitgliedsnummer